

Pressebericht im Gränzbote  
Datum: 24.05.2007



► **Standpunkt**

# E I N E FRAGE AN

Dieter Kießling, Gesamtleiter von Mutpol (bis 2005 Evangelisches Kinder- und Jugenddorf Tuttlingen)



Herr Kießling, nach der Weikersheim-Affäre will Baden-Württembergs Ministerpräsident Günther Oettinger alle Mitgliedschaften in Vereinen, die nicht direkt mit der Regierungstätigkeit zu tun haben, aufgeben. Er ist Mitglied im Freundeskreis von Mutpol. Wie bewerten Sie diesen Schritt?

Natürlich sind wir darauf angewiesen, dass wir prominente Mitglieder haben, die uns unterstützen. Daher bedauern wir es, dass der Ministerpräsident nicht mehr Mitglied im Verein der Mutpol-Freunde sein möchte. Er hatte die Mitgliedschaft von seinem Vorgänger, dem damaligen Ministerpräsidenten Erwin Teufel, übernommen. Er selbst hat unsere Einrichtung aber nie besucht, im Herbst wird Innenminister Rech bei uns zu Gast sein.